



Sterne leuchten auf Mallorca I

# Das Maß aller Hotelträume



**T**raumhaft schön liegt die Hotelanlage zwischen der Steilküste und dem Jachthafen Puerto Portals. Einzigartig ist das Refugium in seiner zeitlosen Eleganz, exklusiv die Einrichtung und außergewöhnlich die Gastfreundschaft, die man in dieser Form anderswo nur schwerlich findet. Es ist wahrlich DAS Luxushotel Mallorcas – das St. Regis Mardavall Mallorca Resort. Vielfach international ausgezeichnet, von und mit natürlicher und wie selbstverständlicher Gastfreundschaft.



Von außen lässt sich das Kleinod nur erahnen, erst mit dem Öffnen des großen schmiedeeisernen Tors offenbart sich das 5-Sterne-Luxushotel mit seiner kreisförmigen Vorfahrt, der mittelmeertypischen Architektur, den vielen Rundbögen aus Naturstein und den imposanten Außentritten. Sie bestimmen das Bild der Fassade und innen, im haushohen und weitläufigen Foyer, sind es der dominante großzügige Treppenabgang und eine einzigartige Sammlung moderner mallorquinischer Kunst. Von hier

geht es vorbei an einem alten Kogge, einem Segelschiffmodell mit schweren Kanonengeschützen, das an die einstige Weltmacht Spaniens erinnert, ins Restaurant Aqua und hinaus auf die Terrasse, zu der parkähnlichen Gartenanlage, dem großen Außenpool – und dabei hat man das azurblaue Meer immer vor Augen. Der Arabella Spa zählt zu den größten in Europa. Wer fit und gut drauf sein will, hat die Wahl zwischen fernöstlichen Heilmethoden und Massage-therapien im Rahmen der Traditionellen

Chinesischen Medizin (TCM), modernsten westlichen Anwendungen, allen erdenklichen Formen der Thalasso-Therapie und einem hochmodernen Fitness-Bereich. Oder man genießt die erholsame Ruhe am Innenpool, in den unterschiedlichen Sauna-Bereichen und im Türkischen Bad. Dass Udo Walz (Promi-Friseur) hier eine Dépendance hat, versteht sich fast von selbst.

Die 133 luxuriösen Zimmer und Suiten, davon 119 mit Meerblick, bieten alle erdenklichen Annehmlichkeiten. Vom Bett aus werden Vorhänge und Beleuchtung, B & O-Fernseher, iPod-Docking-Station usw. »ferngesteuert« – fast so wie zu Hause. Daunen- und Satin-Bettwäsche – selbstverständlich. Und in den großen Schränken findet sogar das Golfbag zum Spiel auf den eigenen 18-Loch-Golfplätzen Platz (siehe Seite 66). Die großen Badezimmer haben Fußbodenheizung, Mono-Linea-Waschtische aus grünem Granit und sogar einen 13"-Flachbild-Fernseher für diejenigen, die von der großen Bade-

wanne aus fernsehen möchten. Nicht alltäglich ist der private Whirlpool in der Mardavall Diamond Suite (117 Quadratmeter + Terrasse) mit Blick über die gepflegte Gartenanlage hinaus aufs weite Meer – unvergesslich schön. Für alle Gäste, die sich im Urlaub frei nach dem Motto »Der Gast ist König« fühlen möchten, hält das St. Regis Mardavall Mallorca Resort einen für westliche Verhältnisse besonderen Service bereit: Eigens ausgebildete Butler kümmern sich um die Verwirklichung aller persönlichen Wünsche. Kulinarisch werden die äußerst anspruchsvollen Gäste von Chefkoch Thomas Kahl und seinem Team standesgemäß verwöhnt. Viele kommen aus Palma und Umgebung extra angereist, andere spazieren von ihrer schnittigen Jacht, die in Puerto Portals vor Anker liegt, die paar hundert Meter ins Gourmetrestaurant Es Fum. Fazit nach einem sechs- bzw. achtgängigen Menü: Es ist nur eine Frage der Zeit, bis hier der erste Michelinsterne leuchtet. [www.stregis.com/mardavall](http://www.stregis.com/mardavall). Text: Frank Gindler ■

